

Buntes Mahnmal gegen B 212

VERKEHR Interessengemeinschaft enthüllt neues Plakat

SANDHAUSEN/AR – „Unsinn hat einen Namen: Südvariante B 212“ – so sieht es die „Interessengemeinschaft B 212-freies Deich- und Sandhausen“ und druckte ihren Gedanken prompt auf ein riesiges Plakat. Dieses steht nun in Deichhausen an der Stedinger Straße nahe des Sandhauser Weges.

„Wir wollen auch nach außen zeigen, dass die B 212 nicht gewollt ist“, sagte Martin Clausen, einer der Sprecher der Interessengemeinschaft. „Immerhin sollen hier täglich 25 000 Autos vorbei fahren.“

Feierlich wurde das bunte Mahnmal gegen die B 212 am Mittwoch enthüllt. Neben den Mitgliedern der Interessengemeinschaft waren auch Vertreter der Delmenhorster Politik und Bürgermeister Patrick de La Lanne dabei. Dieser betonte die politische Einigkeit bei diesem Thema: „Man sieht an den Anwesenden,



Martin Clausen (links) vor dem Plakat mit politischen Vertretern wie Patrick de La Lanne (2. von rechts) BILD: ANNIKA RICHTER

dass wir hier über alle politischen Grenzen hinweg vereint sind“, sagte er.

Eine gelbe Autobahn drohe der Stadt, meint de La Lanne. Und das auf Kosten von Delmenhorst. Darum müsse endlich ein faires und objektives Verfahren her.

So sehen es auch Martin

Clausen und sein Co-Sprecher Uwe Kroll. Sie wollen weiterhin mit der Politik an einem Strang ziehen und bedanken sich für die vielen offenen Ohren in den verschiedenen Fraktionen.

→ @ Mehr Infos zur Interessengemeinschaft und ihren Zielen unter www.igb212neu.de

NW7 Delmenhorst 01.09.2011